

Konzept einer Ausbildungssituation als Ausbildungseinheit  
**Praktische Unterweisung als Lehrgespräch**  
**„Anlagegut in der Inventardatenbank erfassen“**

---

**Name des Ausbilders:**

**Beruf des Ausbilders:**

---

**Ausbildungsberuf:** Kaufmann für Bürokommunikation

**Themenbereich  
(Richtlernziel):** Bürowirtschaftliche Abläufe  
(§ 3 Abs. 1 Nr. 3.3)

**Thema  
(Groblernziele):** Dateien und Karteien führen und zur Erfüllung kaufmännischer Arbeitsaufgaben einsetzen (§ 3 Abs. 1 Nr. 3.3 d)

**Feinlernziele:** Der Auszubildende kann selbstständig sowie sachlich und fachlich richtig innerhalb von 15 Minuten auf Basis einer vorliegenden Eingangsrechnung ein Anlagegut in der Inventardatenbank erfassen.

**Vorkenntnisse:** Der Auszubildende kennt die Notwendigkeit der separaten Erfassung von Anlagegütern für die Anlagebuchhaltung

**Auszubildende/-r:** Der Auszubildende ist 20 Jahre alt, im 2. Ausbildungsjahr und hat Abitur. Er zeigt ein durchschnittliches Lern- und Leistungsverhalten.

**Dauer:** 15 Minuten (einschließlich Lernzielkontrolle)

**Ausbildungsort:** Arbeitsplatz

---

Hiermit bestätige ich, diese Unterweisung selbst erstellt zu haben.

Ort, Datum

Unterschrift des Prüfungsteilnehmers

## Ablaufplanung des Lehrgesprächs: „Anlagegut in der Inventardatenbank erfassen“

Einleitung des Lehrgesprächs				
Zeit	Aktionen/Lernschritte	Methode	Ausbildungsmittel	Begründung/Motiv
3 min	Ausbilder stellt Arbeits- und Ausbildungsmittel bereit, begrüßt den Auszubildenden, benennt das Thema und die Lernziele, erklärt den Nutzen für den beruflichen Alltag	Kurzvortrag Lehrgespräch	Eingangsrechnungen, Notizpapier, Stift, PC mit Datenbanksoftware, Ausdruck Erfassungsmaske Inventardatenbank, Flipchart	Herstellen einer guten Lernatmosphäre, Orientierung und Sicherheit für den Auszubildenden durch die Aufmerksamkeit auf das Thema, Motivation durch den Nutzen

Durchführung des Lehrgesprächs				
Zeit	Aktionen/Lernschritte	Methode	Ausbildungsmittel	Begründung/Motiv
9 min	Ausbilder knüpft an Vorerfahrungen des Auszubildenden an und wendet eine fragend-entwickelnde Methode zur selbständigen Erarbeitung des Themas durch den Auszubildenden an. Erarbeitet werden Erfassungsfelder, Inventardatenbank und korrespondierende Daten auf der Eingangsrechnung. Der Auszubildende erfasst anhand der Eingangsrechnung die Daten zu dem Anlagegut in der Datenbanksoftware	Fragetechniken, fragend-entwickelnde Methode Lehrgespräch	Eingangsrechnungen, Notizpapier, Stift, PC mit Datenbanksoftware, Ausdruck Erfassungsmaske Inventardatenbank	Lernen durch Einsicht durch das Anknüpfen an Vorerfahrungen des Auszubildenden. Förderung der Selbständigkeit des Auszubildenden durch sprachliche Impulse des Ausbilders. Möglichkeit zum Nachfragen geben, fehlerhafte Arbeitsweise kann durch den Ausbilder korrigiert werden.

Zusammenfassung des Lehrgesprächs				
Zeit	Aktionen/Lernschritte	Methode	Ausbildungsmittel	Begründung/Motiv
3 min	Ausbilder fasst gemeinsam mit dem Auszubildenden die wesentlichen Inhalte der Unterweisung, wie z.B. Erfassungsfelder, Inventardatenbank, Eingangsrechnungen, mittels Metaplankarten als Lernzielkontrolle zusammen. Der Ausbilder erklärt die zukünftige Anwendung in der Berufspraxis, gibt einen Ausblick auf die nächste Ausbildungseinheit, den Hinweis auf die Eintragung ins Berichtsheft und bedankt sich für die aktive Mitarbeit.	Metaplantchnik Lehrgespräch	Eingangsrechnungen, Notizpapier, Stift, PC mit Datenbanksoftware, Ausdruck Erfassungsmaske Inventardatenbank, Flipchart, Metaplankarten, Pinnwand	Gelerntes wird gefestigt und zusammengefasst, das Lernziel wird auf richtige Erfüllung geprüft, Motivation durch den Nutzen für den Auszubildenden, Orientierung geben beim Ausblick, Ausbildungsnachweis für die spätere Zulassung zur Abschlussprüfung

## **Handouts zur praktischen Durchführung**

- Kopien von zehn Eingangsrechnungen zu Anlagegütern
- Ausdruck Erfassungsmaske Inventardatenbank
- Ausdruck internes Dokument  
„Hinweise zur Erfassung von Anlagegütern in der Inventardatenbank“